

# Kunst: Projekt „Chamäleons“

## Was sind Chamäleons?



Die **Chamäleons** (griech. *chamailéon* „Erdlöwe“) sind eine **Familie** der **Leguanartigen** innerhalb der **Schuppenkriechtiere**.

Es sind über 200 Arten beschrieben, die sich in zwei Unterfamilien aufteilen: Die **Echten Chamäleons** und die **Stummelschwanzchamäleons**. Nahezu alle Chamäleons sind in ihrem natürlichen Lebensraum gefährdet, weshalb sie unter das Washingtoner Artenschutz-Übereinkommen fallen und ihre Haltung somit meldepflichtig ist.

## Farbwechsel

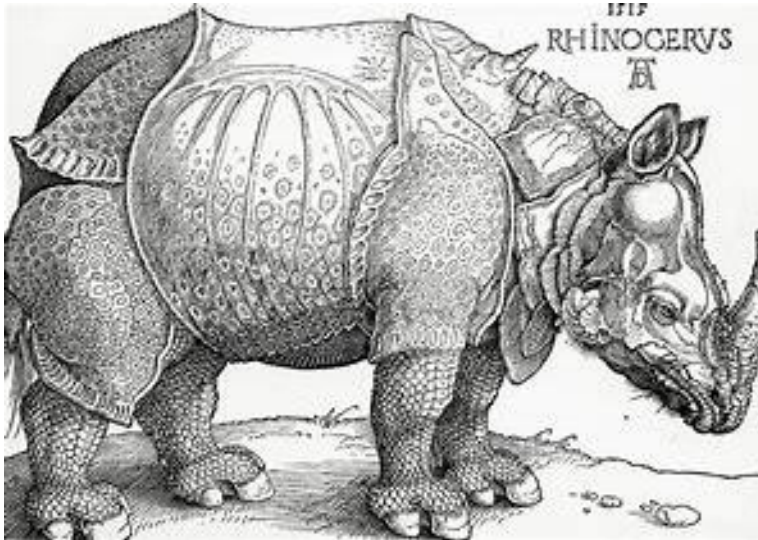
Der Farbwechsel dient bei Chamäleons nicht in erster Linie der Tarnung, sondern vor allem zur Kommunikation mit Artgenossen. Die Bereitschaft zur **Balz** wird zum Beispiel oft von auffälligeren Farben und Mustern begleitet. Die Färbung hängt zudem von äußeren Faktoren wie Temperatur, Sonneneinstrahlung, Tageszeit oder Luftfeuchtigkeit ab. Bei hohen Temperaturen färben sich die Tiere hell, um das einfallende Licht zu reflektieren. Bei niedrigen Temperaturen nehmen sie eine dunkle Farbe an, um die Energie des Lichts aufzunehmen. Ist es jedoch einer zu hohen Sonneneinstrahlung ausgesetzt, färbt es sich durch UV-absorbierende **Melanine** schwarz. In der Nacht nimmt es sehr helle Farben an. Mit zunehmendem Alter und bei Krankheit werden die Farben blasser. Das prinzipiell mögliche Spektrum an Farben und Mustern ist stark artspezifisch. Einige Arten haben nur ein sehr kleines Farbspektrum oder können ihre Farbe gar nicht wechseln. Der Farbwechsel läuft art- und situationsabhängig unterschiedlich schnell ab. Am schnellsten wechseln die Farben in Gefahren- oder Kampfsituationen.

( Quelle: wikipedia)

## 1. Sequenz: „Chamäleon – Zeichnung“

**Aufgabenstellung: Zeichne ein Chamäleon, gestalte die Haut mit verschiedenen Mustern!**

Du kennst sicherlich die Abbildung vom Rhinoceros von Albrecht Dürer. Gestalte die Haut deines Chamäleons so wie Dürer!



**Benötigte Materialien:** kleines Blatt, Vorlage einer der Abbildungen des Chamäleons, schwarzer Filzstift oder Kugelschreiber

**Arbeitsschritt (1):** Probiere verschiedene Möglichkeiten von Mustern auf dem kleinen Blatt aus!

Muster können z.B. aus Linien, Strichen, kleinen Kreisen, Rechtecken, Bögen, Wellen, Zickzacklinien, .... bestehen.

**Arbeitsschritt (2):** Gestalte dann dein Chamäleon mit Mustern.

**Wichtig!** Bitte schreib deinen Namen auf die Rückseite deines Bildes!

## 2. Sequenz: „Das Chamäleon wechselt seine Farbe“

**Aufgabenstellung: Male nun ein farbiges Chamäleon!**

Deine beiden Bilder sind Teil einer Collage!

**Benötigte Materialien:** Vorlage einer der Abbildungen des Chamäleons oder selbstausgedachtes Chamäleon, Wasserfarben, schwarzer Filzstift

(Die Chamäleon Vorlage kann eine andere Vorlage sein oder dieselbe. Du kannst auch das Spiegelbild deines ersten Chamäleons verwenden, in dem du die ausgedruckte Kopie umdrehst und mit Bleistift die durchscheinende Körperform und Augenform nachfährst!)

**Arbeitsschritt (1):** Gestalte dein zweites Chamäleon farbig. Es hat sich die schönsten Farben ausgesucht. Die Farben dürfen ineinander übergehen (zerfließen). Du kannst aber auch sichtbare Grenzen haben. Auf seiner Haut kannst du auch noch farbige Punkte setzen.

**Arbeitsschritt (2):** Zeichne mit dem schwarzen Filzstift (Fineliner) die Umrandungen der Figur, der Augenform, Nasenlöcher nach!

**Wichtig!** Steht der Namen auf die Rückseite deiner Bilder?

### **3. Sequenz: „Das große Treffen“**

**Aufgabenstellung: Gestalte die Umgebung der beiden Tiere.**

Die beiden Chamäleons treffen sich an der Grenze zu ihren jeweiligen „Farb“-Reichen.

**Benötigte Materialien:** Malblock DIN A 3 oder Plakatbogen, Bleistift, schwarzer Filzstift, Wasserfarbe, Schere, Kleber

**Arbeitsschritt (1):** Entwerfe für das Treffen der beiden mit Bleistift eine Umgebung (Urwald, Pflanzen, ...)

**Achtung:** Das Chamäleon darf dann später nicht wie ein Riese wirken! Zeichne nicht jede Kleinigkeit vor!

**Arbeitsschritt (2):** Schneide beide Tiere aus. Lege diese auf dein Bild! (Noch nicht festkleben!)

Überlege dir genau, welcher Bereich gehört zum farbigen Tier, welcher Bereich zum schwarzweißen Chamäleon? Wo ist deine farbliche Grenze?

Zeichne mit Bleistift eine Linie ein! Du darfst eine harte Grenze ziehen (gerader Strich) oder eine in sich verschlungene Grenze. Deine Farbgrünze kann z.B. auch durch ein Blatt, durch einen Baumstamm, einen Stein, usw. gehen.

Die neugierige Nase des Tieres darf auch gerne in das andere Reich schnuppern.

**Arbeitsschritt (3):** Gestalte nun die beiden Bereiche mit Wasserfarben. Verwende beim Malen die Tarnfarben des jeweiligen Chamäleons.

Im **Bereich des farbig bunten Chamäleons** müssen dessen Tarnfarben vorkommen.

Im **Reich des schwarzweißen Chamäleons** kannst du neben schwarz auch dunkle Grautöne verwenden und weiße Flächen lassen.

**Arbeitsschritt (4):** Zeichne wichtige Formen mit einem schwarzen Filzstift nach.

**Arbeitsschritt (5):** Leg deine beiden Chamäleons auf dein Blatt. Überprüfe die Platzierung und klebe dann beide Tiere fest.

**Wichtig! Bitte schreib den Namen auf die Rückseite deines Bildes!**

Als Künstler, kannst du gerne auch deine Unterschrift ganz klein auf das Bild vorne setzen.

**Fertig! Du hast es geschafft.**

**Bearbeitungszeit ca. 3 Wochen. Abgabetermin in Absprache mit Fr. Ringler und Fr. Schneider-Ritter.**

Ich wünsche dir viel Spaß beim Malen und Gestalten

Deine Klassenlehrerin und ich sind schon auf die Ergebnisse gespannt und freuen uns auf dein Bild.

Herzliche Grüße

D. Steffens